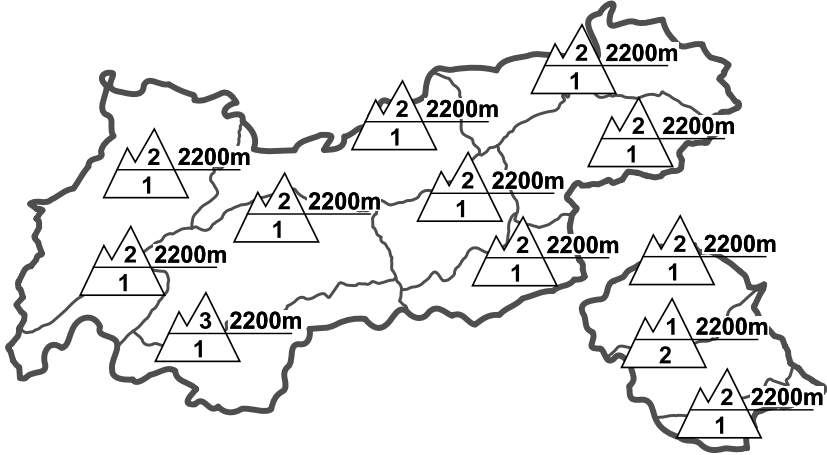






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 06.02.1997 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>fallend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Donnerstag, den 6. Februar 1997

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Trotz des Schneesuwachses bleibt in Tirols Bergen die Lawinengefahr überwiegend gering. In steilen Schattenhängen und Kammereichen muß der Tourengesher und Variantenfahrer jedoch eine mäßige, in den südlichen Öztaler Alpen eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr beachten. Hier bilden vor allem die Triebsschneeablagerungen die Gefahrenstellen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden hat es in Nordtirol und entlang des Alpenhauptkammes 10 bis 20cm geschneit. Wegen der Windverfrachtungen kommt es vor allem in kammnahen Schattenhängen zu einer stärkeren Störanfälligkeit des schwachen Schneefundaments.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Heute stellt sich in Tirol die schon gewohnte Hochdruckwetterlage ein. Nach Auflösen der Restwolken scheint wieder die Sonne. Auf den Bergen wird der starke Nordwind schwächer. Temperatur in 2000m -10 bis -6 Grad, in 3000m -15 bis -10 Grad.

TENDENZ

-
-